

Gold bleibt beim Gastgeber

Reiten: 1. RFV Espelkamp gewinnt den Mannschaftswettbewerb bei der „Kleinen Kreismeister“.

Von den vier Einzelsiegern kommen drei aus dem Altkreis-Gebiet.
Wegen Rutschgefahr: Springprüfungen am Finaltag aus der Halle nach draußen verlegt

Von Sonja Rohlfing

Das abschließende Springen hat es noch einmal richtig spannend gemacht und die Reihenfolge durcheinandergewürfelt. Und das sowohl bei den Mannschaften als auch in der Einzelmeisterschaft. Besonders groß war die Freude beim Gastgeber der „Kleinen Kreismeisterschaft“, dem 1. RFV Espelkamp. Für das Team gab es Gold. Insgesamt wurden fünf Titel vergeben.

„Wir haben zuletzt nach 20 Jahren in Hüllhorst 2017 den Titel geholt und jetzt wieder. Diesmal haben wir keine 20 Jahre zum erneuten Titelgewinn gebraucht“, sagte Espelkamps Vereinschefin Nadine Griese. Dazwischen hatte es im Jahr 2018 Mannschaftssilber gegeben. Mit Platz eins im Springen und dem besten Gesamteindruck sicherten sich Lena Ahrens, Marvin Döding, Meret Sophie Pahl und Pauline Heuer mit Mannschaftsführerin Jessica Pooch nun erneut Mannschaftsschärpen, Goldmedaillen und Kreisjugendstandarte. „Es war fast die Truppe wie beim letzten Mal. Wir wollten es noch einmal wissen. Im nächsten Jahr sind Einige dann alterstechnisch raus“, sagte Griese. Zugelassen sind für den Teamwettbewerb Junioren und Junge Reiter bis 21 Jahre.

Über Silber freute sich der RFV Hille mit Victoria Niemann, Henrike Peitmeier, Annelene Düker und Jasmin Huck. Bronze ging an Titelverteidiger Destel. Das Team um Katharina Sommer hatte nach A*-Dressur, Gesamteindruck und Theorie noch auf Goldkurs gelegen. Rang fünf im A*-Stilspringen ließ Lena Helmich, Melisa Löchert, Sophie Wilkenovering und Marie Bökermann jedoch auf den dritten Podestplatz abrutschen.

Bei der Kreismeisterschaft im Springen der Leistungsklasse (LK) 6 machte Franziska Schröder vom RV Altes Amt Dielingen auf Le Coeur de Primeur mit einem Sieg im Finale die Goldmedaille perfekt. „Ich kann mich immer auf sie verlassen. Wir verstehen uns blind“, sagte die 27-Jährige über ihre Stute. Mit nur einem Punkt Vorsprung verwies sie Titelverteidigerin Anna-Sophia Redeker vom RV Holzhausen-Heddinghausen auf Brouwershaven´s Lucky Love auf den Silberrang. Als Führende ins Finale gegangen hatte Anna-Sophia Redeker nach einem Fehler am zweiten Hindernis den Einzug ins Stechen verpasst und damit den Weg für die Konkurrenz frei gemacht. Bronze ging an Skadi Graß vom RV Herzog Wittekind Oberbauerschaft auf Pakitha.

Gold im Springen LK 0/7 gewann Pia Lang vom 1. RFV Espelkamp auf Amarock L. „Er hat mich immer mitgenommen und ausgeglichen, was ich nicht so gut gemacht habe“, lobte die 13-Jährige ihr Leihpferd. Ihr Pony sei krank gewesen. Über Silber freute sich Laila Celine Schmidt vom RFV Wehden-Oppendorf auf Amigo. Jule Hohnstädt vom RV Altes Amt Dielingen wurde auf Dana Dritte.

Die Goldmedaille im Wettbewerb Dressur Lk 6 strahlte genauso wie Siegerin Lara Sophie Watermann vom RFV Friedewalde. Die 13-Jährige gewann auf Revi zwei von drei Wertungen. Silber ging an die Siegerin des Finales, Alessia Meier vom RV Herzog Wittekind Oberbauerschaft auf Liberty Women. Lale Brinkmeier vom RFV Hille holte auf Donnevan Bronze.

In der Dressur LK 0/7 verteidigte Alena Galla (13) vom RFV Wehdem-Oppendorf auf Farewell's Girl ihren Titel. Jule Hohnstädt vom RV Altes Amt Dielingen holte Silber und sicherte sich damit auf Dana das zweite Edelmetall der Meisterschaft. Bronze nahm Marie Schmidt vom 1. RFV Espelkamp auf No Limits mit nach Hause.

Bevor die Kreismeister gekürt werden konnten, hatten die Gastgeber ganze Arbeit geleistet. Die Springprüfungen am Sonntag waren nämlich von der Halle auf den Außenplatz verlegt worden. „Ich habe keine Idee, warum Reiter und Pferde so gerutscht sind“, sagte Nadine Griese und erklärte: „Der Boden ist im März noch von einem Fachbetrieb gemacht worden und beim Mai Turnier war alles in Ordnung. Als im A-Springen selbst erfahrene Paare Probleme hatten, war mir klar, hier stimmt etwas nicht.“ Die Turnierleiterin gab zu, eine schlaflose Nacht gehabt zu haben. Zum Glück sei aber niemandem etwas passiert.

Gemeinsam mit der Chefrichterin sei dann entschieden worden, die weiteren Springprüfungen aus Sicherheitsgründen nach draußen zu verlegen. „Der Außenplatz hat seine Feuertaufe bestanden. Im nächsten Jahr wollen wir mit unserem Turnier sowieso gern dorthin,“, sagte Griese, die für die Entscheidung auch Lob von Kreisvorsitzenden Ute Fisser-Hülsmeier bekam: „Ihr habt das toll gemacht und gut reagiert, als es in der Halle nicht mehr ging.“

Wettkampf um die Kreisjugendstandarte:

1. RFV Espelkamp mit Lena Ahrens auf Fast Beau und Don Florentino, Marvin Döding auf Raico und Frida Gold, Meret Sophie Pahl auf California und DJ und Pauline Heuer auf Amarock L, Mannschaftsführerin Jessica Pooch – 59,5 Punkte

2. RFV Hille mit Victoria Niemann auf Charming boy, Henrike Peitzmeier auf Lotti Lou, Annelene Düker auf Casanova und Jasmin Huck auf Chersonisos, Mannschaftsführerin Theresa Brinkmeier – 57.65 Punkte

3. RV Destel mit Lena Helmich auf Captain Fabulous, Melisa Löchert auf Feereen und Lavino, Sophie Wilkenovering auf Feodora und Marie Bökelmann auf Odin, Mannschaftsführerin Katharina Sommer – 56.40 Punkte

Kreismeisterschaft Springen LK 6:

1. Franziska Schröder (RV Altes Amt Dielingen) auf Le Coeur de Primeur – 140 Punkte

2. Anna-Sophia Redeker (RV Holzhausen-Heddinghausen) auf Brouwershaven's Lucky Love– 139 Punkte

3. Skadi Graß (RV Herzog Wittekind Oberbauerschaft) auf Pakitha – 136 Punkte

Kreismeisterschaft Springen LK 0/7:

1. Pia Lang (RFV Espelkamp) auf Amarock L – 98 Punkte

2. Laila Celine Schmidt (RFV Wehdem-Oppendorf) auf Amigo – 96 Punkte

3. Jule Hohnstädt (RV Altes Amt Dielingen) auf Dana – 91 Punkte

Kreismeisterschaft Dressur LK 6:

1. Lara Sophie Watermann (RFV Friedewalde) auf Revi – 148 Punkte

2. Alessia Meier (RV Herzog Wittekind Oberbauerschaft) auf Liberty Woman – 145 Punkte

3. Lale Brinkmeier (RFV Hille) auf Donnevan – 143 Punkte

Kreismeisterschaft Dressur LK 0/7:

1. Alena Galla (RFV Wehdem-Oppendorf) auf Farewell's Girl – 96 Punkte

2. Jule Hohnstädt (RV Altes Amt Dielingen) auf Dana – 92 Punkte

3. Marie Schmidt (1. RFV Espelkamp) auf No Limits – 90 Punkte